

## **Workshop III: Eine Welt ohne Bilder**

Zielgruppe: Sek I, Sek II, gymnasiale Oberstufe / Kerncurriculum E 1.2, Q 1.4, Q 2.1, Q 2.5, Q 4.2

Was macht Fotografie eigentlich? Wofür brauchen wir fotografische Verfahren überhaupt? Und was sind ihre Aufgaben? Was lässt sie so alternativlos erscheinen, dass wir sie unbedingt bewahren müssen?

In der Fantasiewelt des Studio for Propositional Cinema gibt es das Medium der analogen Fotografie nicht mehr. Deswegen hat das Studio eine Anleitung geschrieben, wie fotografische Bilder in der Dunkelkammer hergestellt. In der düsteren Erzählung haben das Fotografieren verlernt. Das Studio for Propositional Cinema hat sich zur Aufgabe gemacht, das Wissen darüber zu bewahren.

Nach einer Führung durch die Ausstellung überlegen wir in Kleingruppen, wie wir in einer Zukunft ohne Fotografie Informationen verbreiten können. Anhand von Bildbeispielen gestalten wir alternative Möglichkeiten der Informationsübertragung: Geräusche, Texte, Malerei, Theateraufführungen. Abschließend sprechen wir darüber, welche Informationen dabei im Vergleich zur Fotografie verloren gehen können.

### **Lernziele:**

- Die Kinder und Jugendlichen hinterfragen die Digitalisierung und ihre Auswirkungen kritisch
- Sie suchen kreativ nach alternativen Möglichkeiten, um Informationen zu verbreiten
- sie hinterfragen die Intention des Kunstwerkes und kommen über das Interpretieren ins Gespräch